Verlaufsplanung Unterrichtseinheit:

Schulform: Gymnasium

Klasse: 7

Fach: Informatik

Lehrplanbezug: Themenfeld "Künstliche Intelligenz – Spiele und KI"

Lernziele/Kompetenzen:

• SuS beschreiben ZSS-Spiele (z. B. Tic-Tac-Toe) und deren Merkmale.

- Sie erstellen einfache Spielbäume zu vorgegebenen Spielsituationen.
- Sie analysieren Entscheidungswege innerhalb von Spielbäumen.
- Sie reflektieren Unterschiede zwischen menschlicher und maschineller Spielweise.
- Sie wenden Begriffe wie Wurzel, Knoten, Kanten, Blätter korrekt an.

Zeit	Phase /	Inhalte / Aktivitäten	Didaktischer Kommen-	Sozialform
(Min)	Artikulation		tar / Impulse	/ Medien
8 Min	Einstieg:	Mindmap im Plenum:	"Die SuS untersuchen die	PL, Smart-
	Begriffsakti-	Begriffe zu "Künstliche	Frage, ob und wie zwi-	board
	vierung	Intelligenz" im Spiel-	schen menschlichen und	
		kontext sammeln.	maschinellen Gegnern	
		Fokus auf "Entschei-	unterschieden werden	
		dungen", "Regeln",	kann."	
		"Computer".	Mindmap zur Sammlung	
			alltagsbezogener Vorstel-	
			lungen als Ausgangs-	
			punkt.	
7 Min	Einführung:	Historische Kontextua-	"Die SuS beschreiben	PL,
	zss	lisierung:	exemplarisch den Spiel-	Audio/Video
	Video zu Tic-	Video zu Tic-Tac-Toe	ablauf einiger bekannter	
	Tac-Toe	als Computer-Spiel.	ZSS (z. B. NIM, Tic-Tac-	
		LP gibt ergänzenden	Toe)."	
		Hintergrund zu Spiel	Videobasierter Einstieg	
		und KI.		

			mit lebensweltlichem Be-	
			zug und technischer Rah-	
			mung.	
10 Min	Erarbeitung	SuS spielen einige Run-	" beschreiben die Merk-	PA, AB, Ras-
	Phase 1:	den Tic-Tac-Toe mit	male von ZSS (keine Zu-	tervorlage
	Spiel +	Partner*in	fallskomponenten, keine	
	Reflexion	→ Bearbeiten des Ar-	verborgenen Informatio-	
		beitsblatts (Seite 1):	nen)."	
		Sichtbarkeit, Abfolge,	Durch eigenes Spielver-	
		Rückverfolgbarkeit.	ständnis und Reflexion	
			werden Grundprinzipien	
			intuitiv erarbeitet.	
5 Min	Sicherung:	Besprechung im Ple-	" nennen begründet	PL, AB,
	(AB Teil 1)	num:	Spiele, bei denen keine	Smartboard
		SuS formulieren erste	perfekte Information vor-	
		Definition von ZSS (per-	liegt."	
		fekte Information, ab-	Durch Diskussion und	
		wechselndes Spiel).	Sammlung entstehen ge-	
		Mit Hilfe der H5P-Datei	meinsam gültige Fachbe-	
		"Künstliche Intelli-	griffe.	
		genz" wird durch die		
		LP die Definition für		
		ZSS mit perfekten In-		
		formationen einge-		
		führt.		
10 Min	Erarbeitung	SuS arbeiten individu-	Grundlagenverständnis	EA, PC/Tab-
	Phase 2:	ell an interaktivem	wird individuell aufge-	let
	H5P-Datei	H5P-Modul zur KI im	baut.	
	"Künstliche	Alltag und in Spielen.		
	Intelligenz"	SuS bearbeiten in der		
		H5P-Datei Lückentexte		
		zur Definition und tref-		
		fen bei ZSS begründete		

		Zuordnungen, ob per-		
		fekte Informationen		
		vorliegen oder nicht.		
5 Min	Sicherung:	SuS werden durch die	Die gemeinsame Diskus-	PL, AB,
	(H5P)	LP aufgerufen und die	sion der Lösungen hilft	Smartboard
	"Künstliche	Lösung im PL gemein-	beim Festigen der Struktur-	
	Intelligenz"	sam diskutiert.	begriffe und vertieft das	
	mongonz	dam diokaciore.	Verständnis für Entschei-	
			dungsprozesse im Spiel-	
Davis			kontext.	
Pause		Figure in the state Ti	Alskindamus ar as a N	DI C
5 Min	Einführung:	Einstieg in das Thema	Aktivierung von Vorwis-	PL, Smart-
	Bäume	Bäume, Alltagsbezug,	sen, Hinführung zum	board
		Überleitung zu Spiel-	Thema. Definieren der	
		bäumen.	Fachbegriffe.	
		LP definiert Begriffe		
		wie:		
		- Wurzel		
		- Innere Knoten		
		- Blatt		
		Gemeinsam mit den		
		SuS wird die Bedeu-		
		tung der einzelnen		
		Komponenten am		
		Baum erarbeitet und		
		auf dem Arbeitsblatt		
		festgehalten		
		(Seite 2).		
10 Min	Erarbeitung	LP visualisiert an Bei-	" nennen und beschrei-	PA, AB, Vi-
	Phase 3:	spiel (2x2 Tic-Tac-Toe)	ben die Bestandteile ei-	sualisierung
	Begriffe am	Spielbaum mit Begrif-	nes (Spiel-) Baumes	
	Spielbaum	fen:	(Wurzel, innere Knoten,	
		Wurzel, Knoten, Kan-	Blätter und Kanten)."	
		ten, Blätter	Klare Begriffseinführung	
		(Seite 2).		
L				

			anhand anschaulichen	
			Beispiels.	
5 Min	Sicherung:	Vorstellung des	" beschreiben die Merk-	PL, Smart-
	Austausch &	Baums:	male von ZSS und skizzie-	board
	Rückmel-	Reflexion über deren	ren den Spielbaum"	
	dung	Struktur und strategi-	Festigung des Fachbe-	
		schen Nutzen im Kon-	griffs durch Präsentation	
		text ZSS und KI.	und Diskussion im Ple-	
		LP ruft einzelne SuS	num.	
		auf, diese präsentieren		
		ihre LSG an der Tafel.		
10 Min	Erarbeitung	SuS bearbeiten H5P-	" skizzieren den Spiel-	EA, PC/Tab-
	Phase 4:	Modul:	baum eines einfachen	let
	H5P-Datei	Strukturelemente mar-	ZSS."	
	"Spiel-	kieren, Spielbaum ver-	Interaktives Üben der er-	
	bäume"	vollständigen.	lernten Strukturbegriffe	
		SuS ermitteln ausge-	auf vorbereiteter Auf-	
		hend von der beste-	gabe.	
		henden Ausgangsstel-		
		lung die bestmögliche		
		Strategie.		
5 Min	Sicherung:	Kurze Rückmeldung	Festigung der Begriffe	PL, Smart-
	(H5P)	zu den bearbeiteten	und Anwendungen	board
		Aufgaben im Plenum		
		und Besprechen von		
		während der Arbeits-		
		phase aufgetretenen		
		Problemen.		
10 Min	Erarbeitung:	SuS bearbeiten ab-	" erläutern die Vorteile	EA, PC/Tab-
	H5P:	schließendes H5P-Mo-	eines Spielbaums für Ent-	let
	"Vertiefung	dul mit Transferfragen:	scheidungsprozesse der	
	ZSS"	ZSS erkennen, Bedeu-	KI."	
		tung reflektieren.	Abschließende Anwen-	

			dung, metakognitive Re- flexion über den Lernpro-	
			zess.	
5 Min	Sicherung	Abschlussreflexion im	Metakognitive Reflexion	PL, Smart-
	und Ab-	Plenum:	über den Lernprozess	board
	schlussrefle-	Was wurde gelernt?	und Ausblick	
	xion	Was ist die Bedeutung		
		von Spielbäumen für		
		KI & strategisches		
		Denken?		

Legende:

AB = Arbeitsblatt

SuS= Schülerrinnen und Schüler

LP = Lehrperson

PL = Plenum

FU = Frontalunterricht

EA = Einzelarbeit

PA = Partnerarbeit

GA = Gruppenarbeit